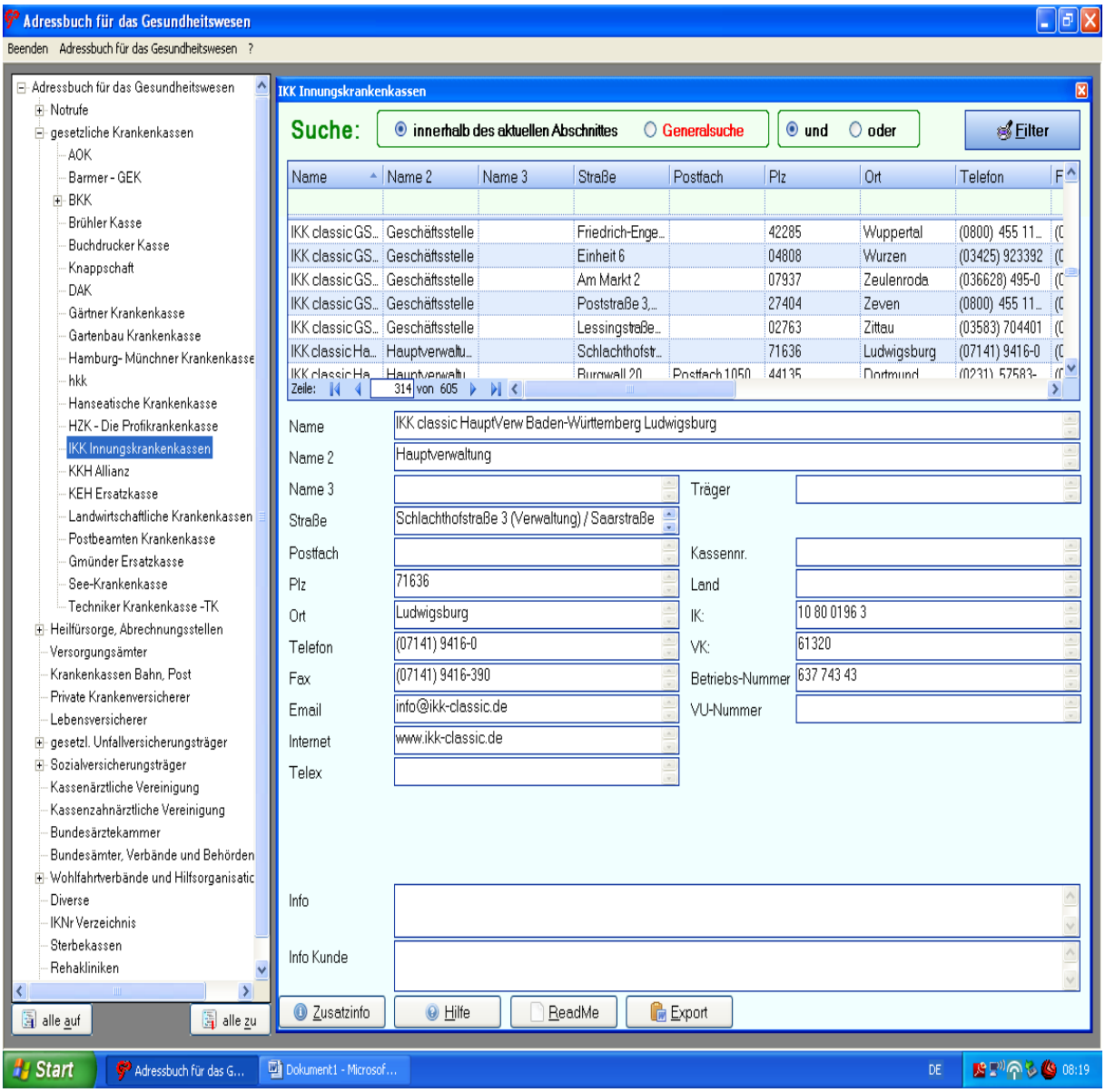
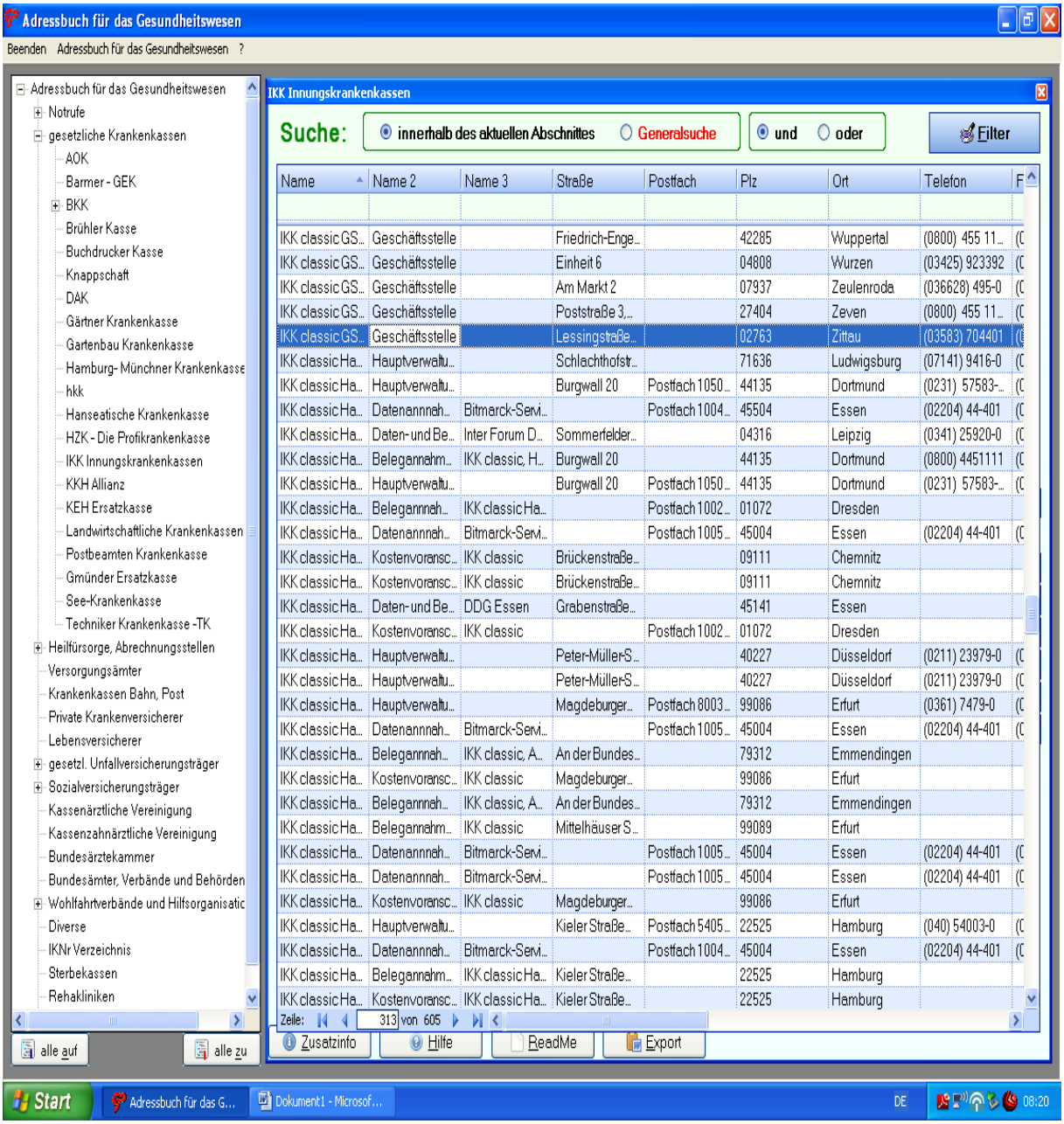
Beispielhafte Darstellungen und Ansichten der Software-Anwendung „Adressbuch für das Gesundheitswesen

Im Grundaufbau lässt sich die Benutzeroberfläche in drei Bereiche einteilen:

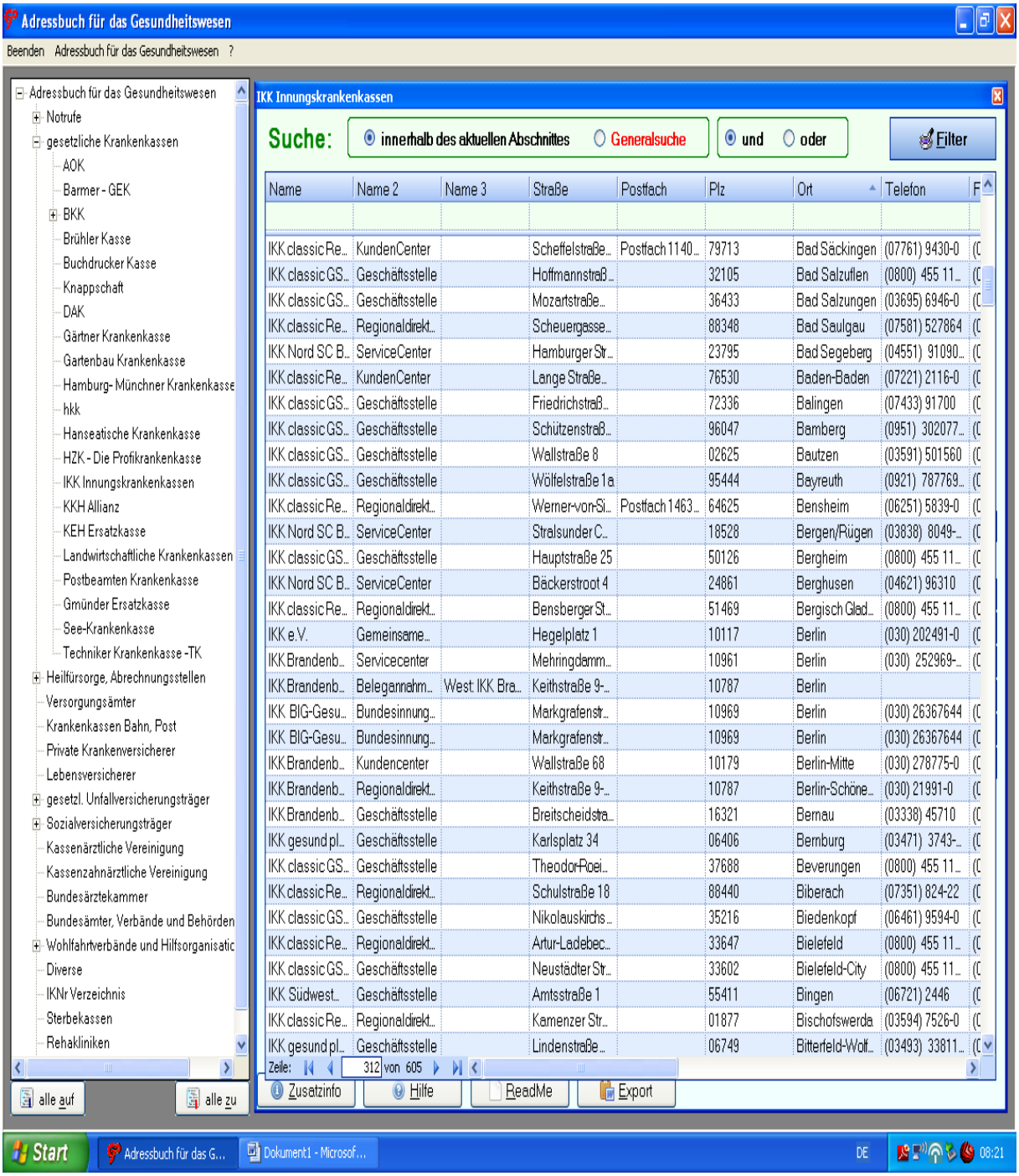
Links der Menübaum, der den einzelnen Abschnitten der Anwendung mit den jeweilig darin enthaltenen Daten entspricht, rechts im oberen Teil die Such-, Filter- und Sortierfunktion, sowie die Datensatzansicht und die Tabellenansicht.



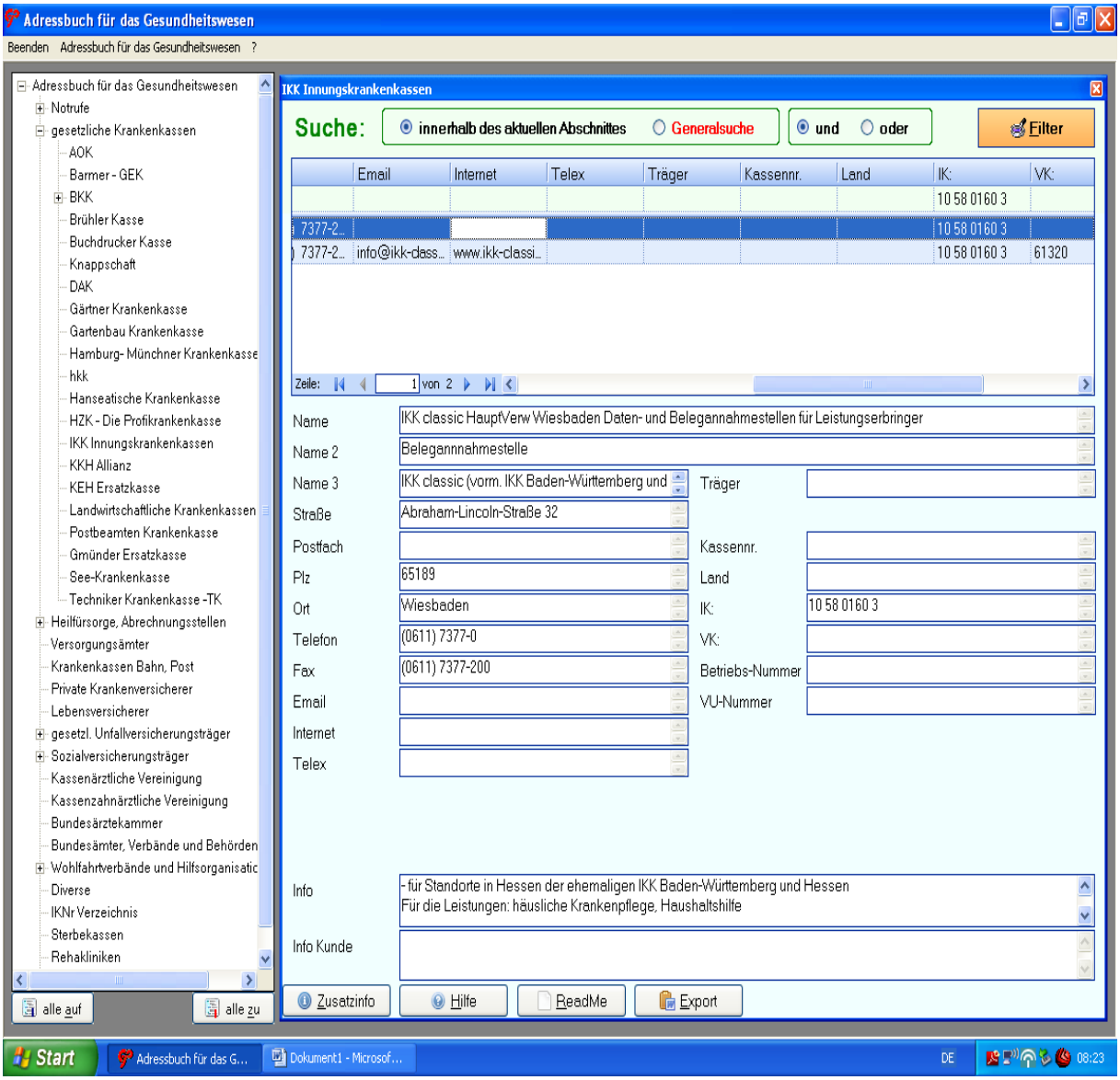
Die rechte Unterteilung kann durch entsprechenden Doppelklick in die Tabelle in eine reine Tabellenansicht umgewandelt werden.



Durch Anklicken der Spaltenköpfe werden die Daten entsprechend sortiert (A-Z/Z-A Sortierung) → hier Sortierung der Spalte „Ort“.

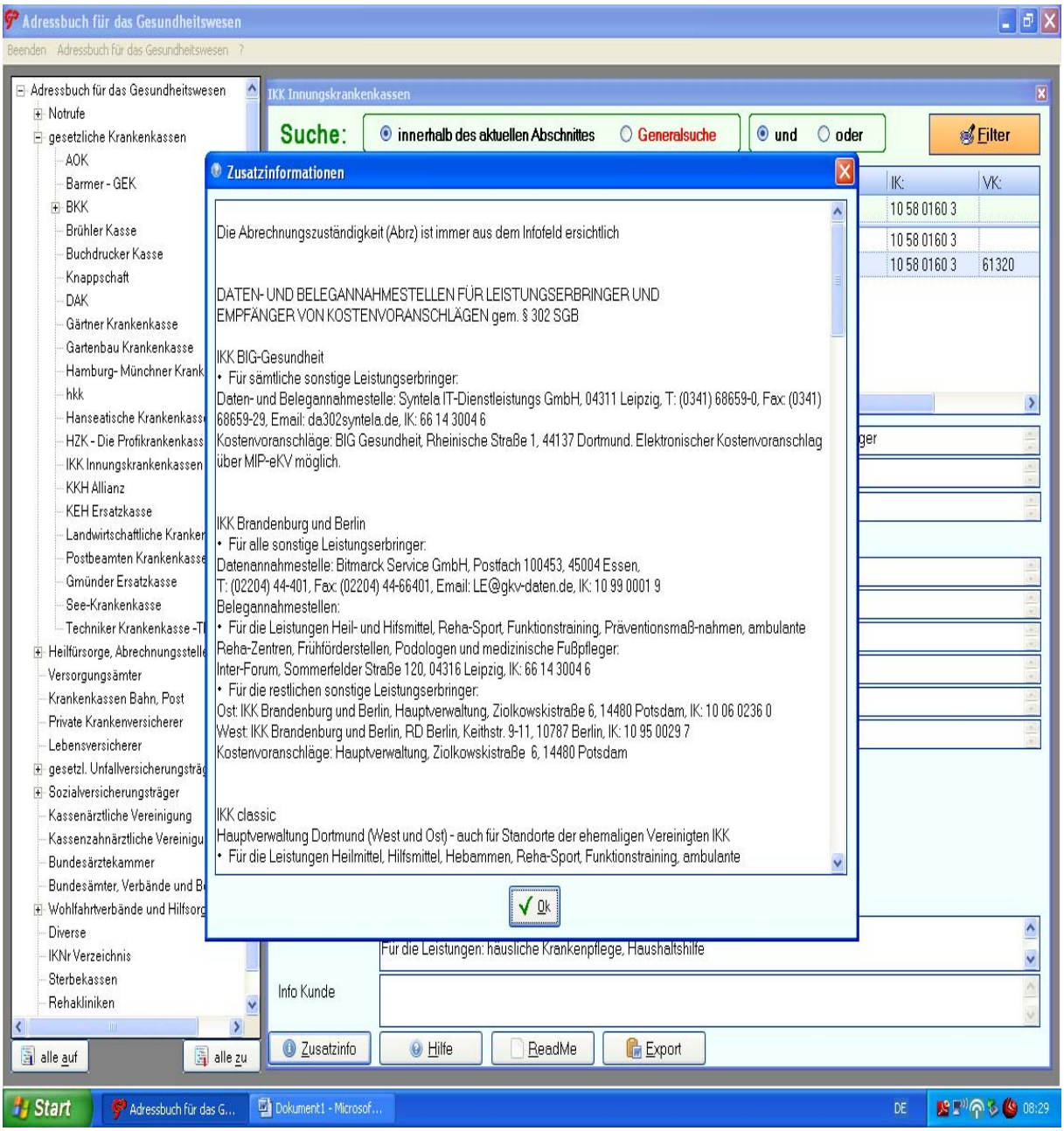


Die Suchfunktion ermöglicht eine Suche nach allen Feldern der Datenbank (z.B. hier Suche nach einem Institutionskennzeichen. Sie können die Tabellenansicht gemäß Ihrem Wunsch anpassen, indem Sie die Spalten über drag-and-drop an die Position verschieben, an der sie diese in der Tabelle benötigen und so Ihre individuelle Ansicht aufbauen.



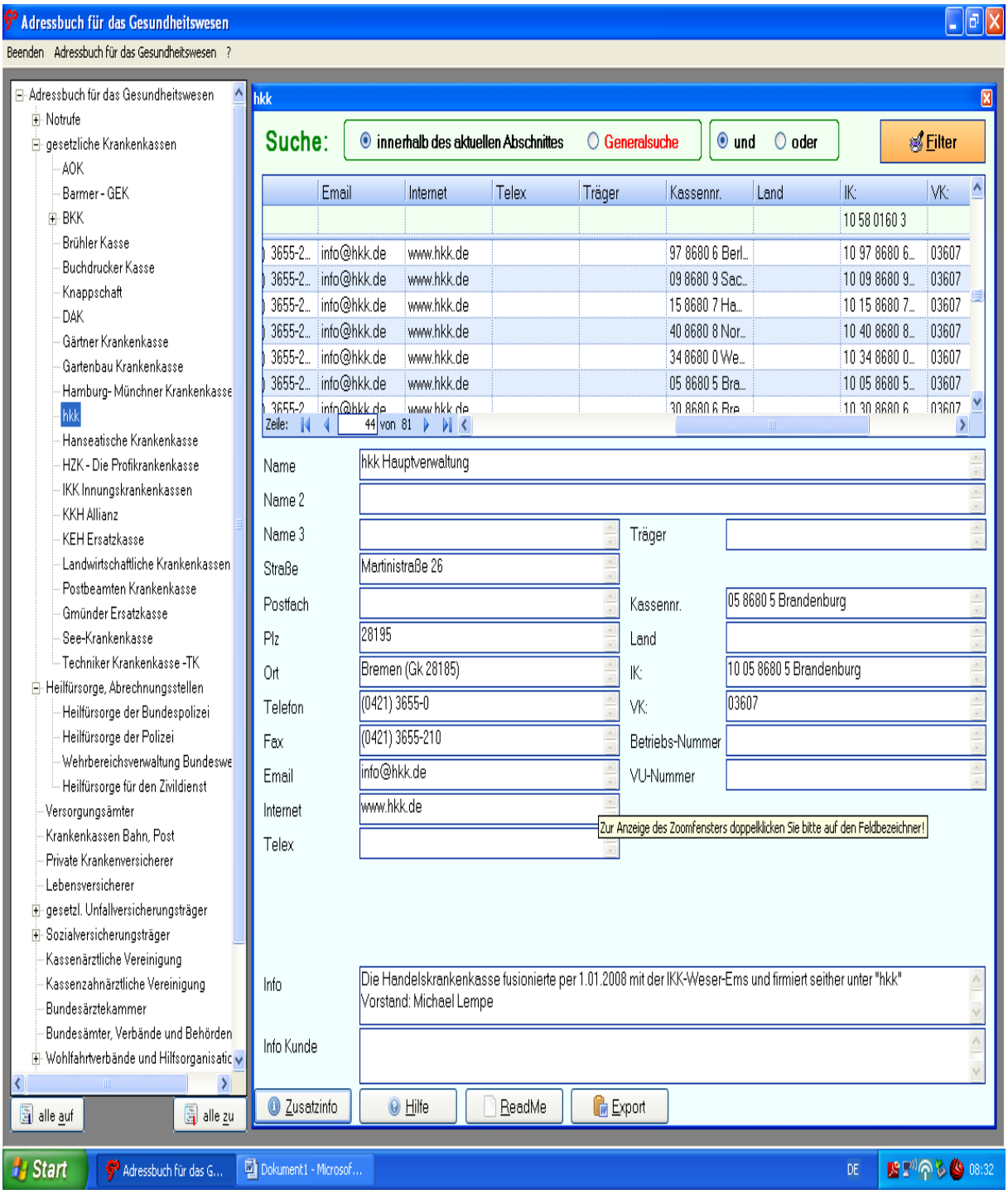
Bei dieser beispielhaften Suche nach einer IK-Nummer wurden einmal die Hauptverwaltung der IKK classic ausgegeben, die auch gleichzeitig Daten- und Belegannahmestelle für häusliche Krankenpflegeleistungen ist – wie im jeweiligen Infofeld des Datensatzes vermerkt.
Im Kunden-Infofeld können Sie eigene Eintragungen vornehmen. Diese bleiben bei Updates erhalten und sind bei Netzwerklizenzen für alle zugriffsberechtigten Clients verfügbar. Diese Funktion ist insbesondere hilfreich für den Vermerk spezieller Ansprechpartner oder kurzfristiger Veränderungen in Abrechnungsstrukturen zwischen den Updates.

Für jeden Datenabschnitt sind weitere Informationen über den Zusatzinfo-Button Hinterlegt. Hier findet der Anwender z.B. im Falle des Abschnittes „IKKen“ sämtliche Informationen zu Daten- und Belegannahmestellen, Kostenvoranschlagstellen etc. für den gesamten Datensatzabschnitt nochmals in Textform hinterlegt.

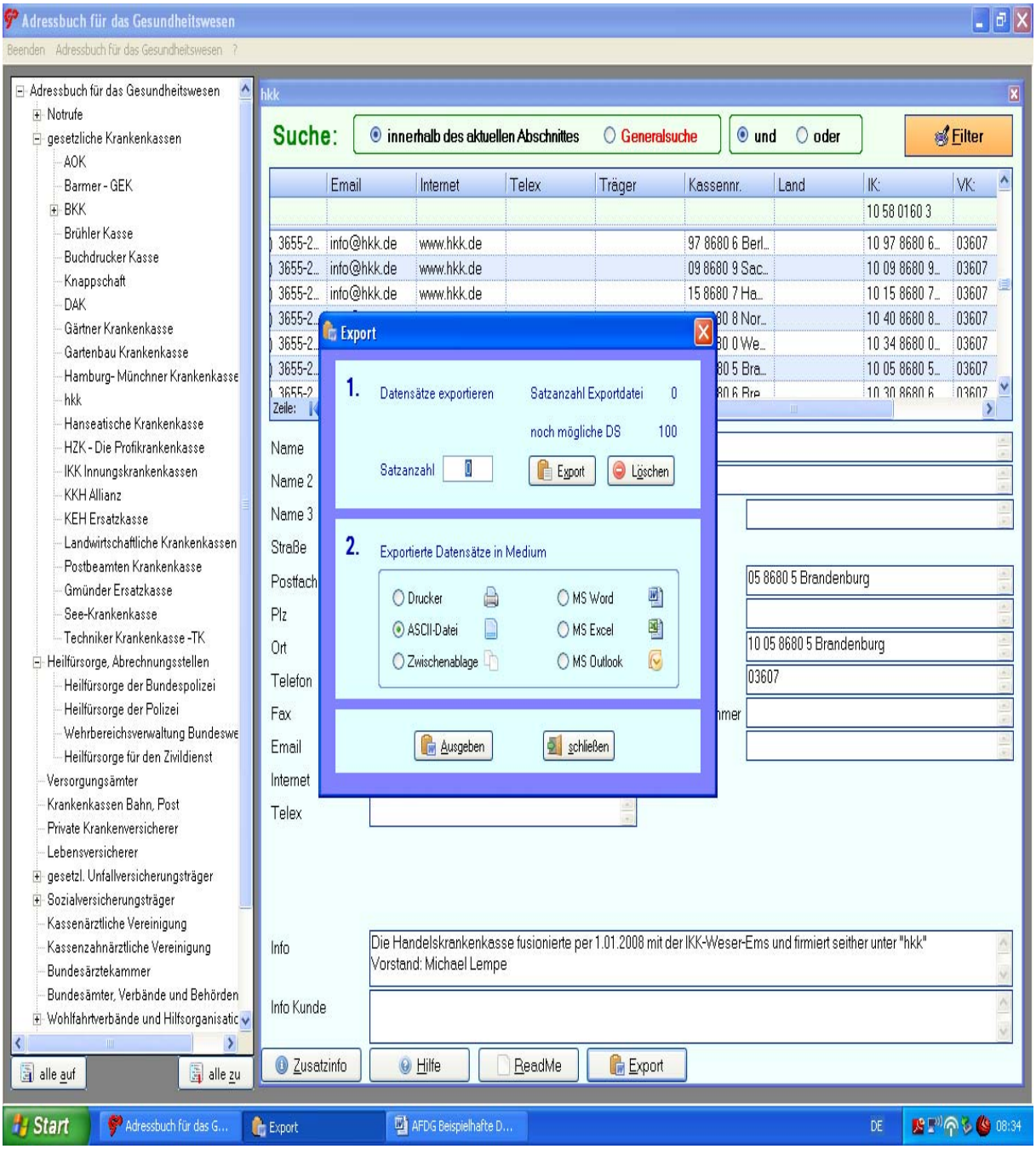


Selbstverständlich sind die Daten- und Belegannahmestellen ebenfalls über die Filter-Funktion der Datenbank ermittelbar.

Neben den Abrechnungsangaben finden Sie zu den jeweiligen Datensätzen auch Hinweise zu sämtlichen Fusionen im Krankenversicherungsbereich bis zum heutigen Tag.



Die Export-Funktion – erreichbar über den Export-Button am unteren Ende der Benutzeroberfläche – ermöglicht den Export von postalischen Anschriften gemäß Ihrer vorherigen Selektion oder Sortierung. Exportiert wird am dem Stand Ihres Cursors in der Tabellensansicht in diverse Formate.



Unter den Buttons „ReadMe“ und „Hilfe“ finden Sie Informationen über Shortcut-Funktionen und eine nochmalige Bedienungsanleitung für die gesamte Anwendung.

